

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 942
der Abgeordneten Kathleen Muxel (AfD-Fraktion)
Drucksache 7/2433

RAA Brandenburg und Religionsgemeinschaften

Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Fragestellerin: Im Rahmen des Titels 684 70 im Kapitel 07 010 des Einzelplans 07 im aktuellen Haushaltsentwurf erhalten die Regionalen Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie, Brandenburg (RAA Brandenburg) 22.048,69 € an Landesmitteln für eine „Vernetzungsstelle Muslimisches Gemeindeleben“. Auf ihrer Website beschreiben sich die RAA Brandenburg folgendermaßen: „Die RAA Brandenburg sind eine landesweit agierende, unabhängige Unterstützungsagentur für Bildung und gesellschaftliche Integration. Die RAA Brandenburg entwickeln Bildungsangebote für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren zur demokratischen Integration verschiedener gesellschaftlicher Gruppen. Ziele sind die Sensibilisierung und die Öffnung der Gesellschaft für kulturelle, religiöse und ethnische herkunftsbezogene Heterogenität. Im Sinne dieser Ziele gehören die Förderung der Demokratie als Lebens- und Gesellschaftsform sowie des bürgerschaftlichen Engagements ebenso zum Aufgabenspektrum der RAA Brandenburg wie die Auseinandersetzung mit Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus und anderer menschenverachtender Ideologien.“

1. Was verbirgt sich hinter der „Vernetzungsstelle Muslimisches Gemeindeleben“, woraus besteht deren konkrete Arbeit und welche dieser Vernetzungsarbeiten gehen über die selbstständigen Möglichkeiten der muslimischen Gemeinden hinaus?

Zu Frage 1: Die Vernetzungsstelle besteht aus einer Personalstelle. Sie fördert den Austausch und die Zusammenarbeit lokaler muslimischer und nicht-muslimischer Vereine, den Austausch der Vereine und Gemeinschaften auf Landesebene und mit landesweiten Einrichtungen und Verantwortungsträgern und berät zu Fördermöglichkeiten des Landes und von Stiftungen. Die muslimischen Gemeinschaften sind durchweg ehrenamtlich engagiert und können diese Aufgaben nicht übernehmen.

2. Welche muslimischen Gemeinden oder Vereine werden in ihrer Vernetzung konkret gefördert?

Zu Frage 2: Die Vernetzungsstelle berät Gemeinden und Vereine auf Anfrage. Die derzeitigen Schwerpunkte der Beratungen liegen in den Landkreisen Oder-Spree, Spree-Neiße und den kreisfreien Städten Cottbus und Frankfurt (Oder).

Eingegangen: 22.12.2020 / Ausgegeben: 28.12.2020

3. Werden auch muslimische Gemeinden oder Vereine gefördert, welche außerhalb Brandenburgs aktiv sind?

Zu Frage 3: Nein.

4. Werden auch christliche Gemeinden, Vereine und/oder deren Vernetzung von den RAA Brandenburg unterstützt?

a) Wenn ja, auf welche Art und Weise und mit welchem finanziellen Aufwand?

b) Wenn nein, warum nicht?

Zu Frage 4: Im Rahmen der gemeinwesenbezogenen Beratungs- und Fortbildungsarbeit auf kommunaler und auf Landesebene werden auch christliche Gemeinden und Einrichtungen erreicht.

5. Werden auch jüdische Gemeinden, Vereine und/oder deren Vernetzung von den RAA Brandenburg unterstützt?

a) Wenn ja, auf welche Art und Weise und mit welchem finanziellen Aufwand?

b) Wenn nein, warum nicht?

Zu Frage 5: Im Rahmen der gemeinwesenbezogenen Beratungs- und Fortbildungsarbeit werden auf kommunaler und auf Landesebene auch jüdische Gemeinden und Einrichtungen erreicht.

6. Welche Vernetzungsstellen werden von den RAA Brandenburg auf welche Weise und mit welchem finanziellen Aufwand noch unterstützt?

Zu Frage 6: Weitere Vernetzungsstellen werden nicht unterstützt.